

- 5 Die Gaſſ' war ihm zu kalt,
 Da ging er in den Wald,
 Der Wald war ihm zu grün,
 Da ging er nach Berlin,
 Berlin war ihm zu groß,
 10 Da wurd' er ein Matroſ,
 Matroſ mocht' er nicht ſein,
 Da ging er lieber wieder heim.

(Gentſchel V., Nerchau.)

Var. 3. 4 u. 6: lief, 3. 8: rannt', 3. 11: wollt', 3. 12: Da lief er wieder heim. Winkler V., Leipzig. Dieſer fügt ferner noch hinzu:

Seine Frau gab ihm 'ne Priß',
 Da muß er dreimal nieß':
 Haßi, haßi, haßi!

Nach 3. 9 heißt es auch weiter:

Da ging er nach Paroß,
 Paroß war ihm zu klein,
 Da ging er wieder heim. (Wolf V., Leipzig.)

49. Es ging ein Hund in die Küch' hinein
 Und holte ſich ein Schinkenbein,
 Da kam der Koch gegangen
 Und nahm den Hund gefangen
 Und ſchlug ihn auf das Naſenbein.
 Da kamen die andern Hunde
 Und ſetzten ihm 'nen Leichenſtein,
 Darauf da ſtand geſchrieben:
 Es ging ein Hund in die Küch' hinein (u. ſ. w.).
 (H. Nachod IV. von ſeiner Mutter aus Leipzig.)

50. Es war einmal ein Mann, der hatte einen ſcharfen Klemmer, einen ſehr ſcharfen Klemmer, einen ſo ſcharfen Klemmer, daß er das Gras auf der Erde wachſen ſah.

Da ſtieg er in einen Zug und kaufte ſich eine ſchwere Zigarre, eine ſehr ſchwere Zigarre, eine ſo ſchwere Zigarre, daß der Zug ſtehen blieb.